

Gesichtstransplantation in Spanien geglückt



Ein 31-jähriger Mann erhielt in Barcelona ein neues Gesicht. Die Ärzte transplantierten Haut, Muskeln, Nase, Kinn, Wangenknochen, Gaumen, Zähne, Oberkiefer und die Lippen. Nach einer entsprechenden Physiotherapie besteht die Möglichkeit, daß der Patient 90 Prozent seiner Gesichtsfunktionen wiedererlangen kann.

Ein 31-Jähriger Mann schoß sich versehentlich ins Gesicht. Nach dem Unfall war er nicht nur extrem entstellt, sondern er konnte nicht ohne fremde Hilfe atmen und essen. Eine Operation war unumgänglich. Nun fanden sich Spender, und der Mann kann im wahrsten Sinne des Wortes aufatmen.

In Barcelona erhielt der junge Patient ein neues Gesicht. Die Ärzte transplantierten Haut, Muskeln, Nase, Kinn, Wangenknochen, Gaumen, Zähne, Oberkiefer und die Lippen. Nach einer entsprechenden Physiotherapie besteht die Möglichkeit, daß der Patient 90 Prozent seiner Gesichtsfunktionen wiedererlangen kann. Bisher reagierte der Körper zwei Mal mit einer Abstoßungsreaktion, die die Ärzte jedoch mit Medikamenten stoppen konnten.

Die Operation liegt nun vier Monate zurück, und der Mann kann nach Hause entlassen werden. Mittlerweile kann er püriertes Essen zu sich nehmen und trinken. Zudem ist er in der Lage, die Augenbrauen und die Lider zu bewegen. Der Patient hat große Pläne, er möchte wieder jagen und angeln.